

Verein für Gartenbau und Landespflege e.V. Ruderting ♦ seit 1905

1. Vorsitzender: Hr. Fridolin Groß, Tel: 2444; 2. Vorsitzender: Hr. Max Geier, Tel: 3760
Schriftführer: Hr. Josef Weber, Tel: 1368; Kassier: Hr. Herbert Pinkert, Tel: 2212



Frühlingsveranstaltung „Leidenschaft Hortensien“, war ein großer Erfolg

Der Vortrag zur Frühlingsveranstaltung, am Mo., 05.03.2018, um 19:30 Uhr, im Landgasthof zum Müller, mit dem Gärtnermeister Hans Alt aus Hartkirchen, war mit über 60 interessierten Mitgliedern und Gästen, auch aus dem Umland, sehr gut besucht. Der bekannte Hortensien Gärtner führte in humorvoller Weise, aber mit sehr großem Fachverstand durch den kurzweiligen Abend und informierte über seine Leidenschaft.

Seit 1986 führte er seine Hortensiensammlung als Hobby aus. Heute betreibt er die größte freizugängliche Hortensiensammlung Deutschlands, mit über 520 verschiedenen Arten und Sorten, in Gewächshäusern mit einer Fläche von 5.000 m² und einem Außenbereich von 4.000 m². Derzeit hat er ca. 25.000 Pflanzen in seiner Gärtnerei, die er seit 5 Jahren professionell betreibt, immer unterstützend an seiner Seite, seine fachlich versierte Frau Christa.

Wertvolle Tipps gab er zur Vermehrung der Hortensienarten. So zeigte er anschaulich, wie die Kopfstecklinge von Rispen-, Eichblatt, Fell-, Flieder-, Teller-, Kletter- und Schneeballhortensien im Mai vorbereitet werden müssen. Ein glatter Schnitt kurz unter der Blattachse, Entfernung des Mittelblattes, dem „Köpfer“, verbleibenden Blätter wegen der Wasserverdunstung sind zu kürzen, Stecklinge kurz in Bewurzelungspulver tauchen und in Anzucherde stecken.



Hortensien Gärtner Hans Alt in seinem Betrieb in Hartkirchen.

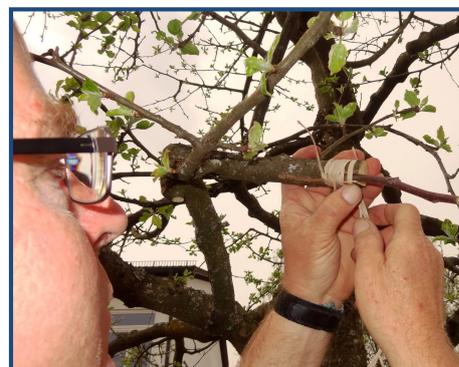
Foto: Groß

Hortensien lieben Halbschatten und Sonne, im Schattenbereich blühen sie nicht. Der Boden sollte z.B. bei den Ballhortensien von „guter Qualität“, mit einem Ton-Anteil im Substrat versetzt sein. Ein pH-Wert von 4-4,5 ist ideal, um die schöne Blaufärbungen zu erhalten. Für die blauen Hortensien-Blüten ist ein bestimmtes Mineral verantwortlich - das Alaun. Es handelt sich dabei um Aluminiumsulfat, das dem Gießwasser beigegeben wird. Gießen sollte man die Pflanzen möglichst mit kalkarmem Leitungswasser- oder Regenwasser. Die Blütezeit von Hortensien ist von Juni bis August.

Die Düngung gelingt mit einem NPK-Dünger, mit 7% Stickstoff, 3% Phosphor und 6% Kalium sehr gut. Laub- und Nadelkompost sowie Hornspäne eignen sich gut als Langzeitdünger. Auch Schädlinge sowie Krankheiten befallen die Hortensien gelegentlich, können aber gut eingedämmt werden. Im Herbst können Rispenhortensien bis auf 50 cm geschnitten werden, Ball- und Tellerhortensien werden dagegen nicht geschnitten.

Vorankündigung: Hortensienschau v. 07.-15.07. in Hartkirchen. Das G'wächshaus-Cafe ist von Juni bis August, jeden Samstag inmitten der Hortensien in Betrieb, ab 13:00 Uhr Hortensienvortrag.

Praxiskurs „Obstbaumveredelung und Obstbaumschnitt“, am Sa., den 21.04., von 14:00-17:00. Anmeldung beim Referenten und Gartenpfleger **Josef Weber, Tel: 1368**



Pflanzen-Flohmarkt am Fr. 04.05., von 14:30-17:00 in der Dorfmitte. Tausch und Verkauf von Pflanzen rund um den Gemüse-, Obst- und Blumengarten. Verkauf von Pflanzen durch Gärtner. Kaffee u. Kuchenverkauf. Standanmeldung bei **Hrn. Pinkert, Tel: 2212**

**Herzliche Grüße,
Fridolin Groß**